

Nach Gottes Rath.

[34894.] Gedichte
von Angelika v. Michalowska.
Eleg. geb. 1½ \mathcal{R} .

Was den Frauen gefällt.

Gedichte
von Angelika v. Michalowska.
Vierte vermehrte Auflage.
Elegante Miniatur-Ausgabe. 1½ \mathcal{R} .

Lieder

von
Dilia Helena.
Mit einem Vorwort
von Ludwig Tieck.

Dritte vermehrte Ausgabe.
Elegante Miniatur-Ausgabe. 1 \mathcal{R} .

Der zarte, rein lyrische Hauch, welcher diese drei lieblichen Dichtungen durchweht, macht dieselben zu Geschenken für das weibliche Geschlecht ganz vorzüglich geeignet.

Alle 3 Werke liefern wir in fester Rechnung mit 33½ % — gegen baar mit 40 % Rabatt, und bewilligen auf 6 Exemplare gemischt 1 Freieremplar.

Paul Gerhardt's geistliche Andachten.

Nach der ersten durch Joh. Georg Ebeling besorgten Ausgabe mit Anmerkungen, einer geschichtlichen Einleitung und Urkunden, herausgegeben von Otto Schulz, weil. Provinzial-Schulrath. Mit dem Bildniß Paul Gerhardt's und einem Facsimile seiner Handschrift. Neue Ausgabe. gr. 8. 526 Seiten.

Gebunden. Preis 1 \mathcal{R} .
Nicolaische Verlagsbuchhdlg. in Berlin.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[34895.] Im December c. erscheint in meinem Verlage:

Königl. Preussische Arzneitaxe für 1872.

Schreibpapier. Cart. 10 \mathcal{S} .
und gleichzeitig als Anhang dazu:

Preise von Arzneimitteln,

welche in der siebenten Ausgabe der Preuss. Landes-Pharmacopoe nicht enthalten sind. Für das Jahr 1872 nach den Principien der Königl. Preuss. Arzneitaxe berechnet.

Schreibpapier. Cart. 10 \mathcal{S} .

Beide Taxen kann ich ohne Ausnahme nur gegen baar liefern und bitte dringend, nur soviel Exemplare zu verschreiben, als Sie sicher abzusetzen gedenken, da ich die

Rücknahme liegen gebliebener Exemplare später verweigern müsste. — Die unangenehmsten Erfahrungen zwingen mich, das hiermit noch besonders zu erklären.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, dass ich nicht im Stande bin, etwaigen Wünschen betreffs directer Uebersendung nachzukommen. Ich werde die Beischlüsse den Herren Commissionären hier und in Leipzig gleichzeitig an einem Tage zugehen lassen; Sie wollen also diese mit Ordre zur sofortigen Uebersendung versehen, wenn Sie das im eigenen Interesse für wichtig halten.

Die Zettel der Firmen, welche am Tage der Expedition ihren Verpflichtungen aus letzter Oster-Messe noch nicht vollständig nachgekommen sind, lege ich unerledigt zurück.

Berlin, 10. November 1871.

R. Gaertner.

[34896.] Als neue verbesserte und vervollständigte Ausgabe des in kürzester Zeit bereits vergriffenen, von Herrn Dr. Hermann Stolp herausgegebenen Deutschen Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnort nebst dem zur Ausführung desselben erlassenen Preussischen Armenpflegegesetz, erscheint in den nächsten Wochen in unserem Verlage:

Die Deutschen Reichsgesetze

über

Bundes- und Staatsangehörigkeit, Freizügigkeit, Paßwesen, Eheschließung und Unterstützungswohnort

nebst dem

Preussischen Armenpflegegesetz,
vom 8. März 1871,

in

wechselseitig ergänzender Weise zusammengestellt, wie unter Benützung aller dieselben vervollständigenden amtlichen Materialien mit zahlreichen erläuternden Bemerkungen und gemeinschaftlichem Inhaltsverzeichnis

herausgegeben

von

Dr. Hermann Stolp.

Geb. 7—8 Bogen. Preis ca. 12—15 \mathcal{S} mit 25 % und 11/10 Expl.

Das Werk, welches die sämtlichen vorgeannten, in untrennbarem Zusammenhange mit einander stehenden wichtigen Gesetze, unter Benützung sämtlicher neuesten Materialien, in ausführlichster Weise ergänzt und vervollständigt, wird ca. 7—8 Bogen enthalten und zu dem billigen Preise von 12 bis 15 \mathcal{S} ausgegeben werden. A cond. können wir nur in einfacher Anzahl versenden, doch wird es den geehrten Handlungen, welche sich thätig für dieses Werkchen verwenden, leicht werden, einen größeren Absatz zu erzielen, da sämtliche Provinzial- und Kommunalbehörden Käufer desselben sind.

Zu ihren gef. Bestellungen wollen Sie sich freundlichst des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 30. October 1871.

Wolf Peiser, Verlag.

Fischer, Deutsche Postgesetze
betreffend.

[34897.]

Nachdem nunmehr die Entwürfe der Gesetze über das Postwesen und Postarwesen des deutschen Reichs zu Gesetzen erhoben sind und am 1. Januar 1872 in Kraft treten, ist die bereits früher von mir angekündigte Taschenausgabe der deutschen Postgesetze sofort in Angriff genommen worden.

Dieselbe wird herausgegeben und mit Anmerkungen versehen vom Geh. Postrath Dr. jur. Fischer, Justitiarius im General-Postamt, und in demselben handlichen Formate erscheinen, wie die von dem unterzeichneten Verlage begonnene Sammlung von Reichsgesetzen (Taschenausgabe, cartonirt). Da jedoch das in der Ausarbeitung begriffene Reglement zu dem Postgesetze mit diesem in engem Zusammenhange steht, so muß, um etwas Vollständiges und Brauchbares bieten zu können, zuvörderst das Erscheinen dieses Reglements abgewartet werden, bevor ich die obige Ausgabe auf den Markt bringen kann.

Sämtliche eingegangenen Bestellungen darauf sind notirt und werden baldmöglichst Erledigung finden.

Berlin, 6. November 1871.

J. Guttentag
(D. Collin).

Oesterreich!

[34898.]

Unter der Presse befindet sich wieder eine neue Schrift über Oesterreich, die geeignet ist, abermals großes Aufsehen zu machen:

Oesterreichs parlamentarische Größen.

Eleg. brosch. 10 \mathcal{R} ord., 7 \mathcal{R} netto, 6 \mathcal{R} baar, sowie 13/12, 22/20 Expl.

Wir bitten rasch zu verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig.

Luchardt'sche Verlagsbuchhandlung
(Fr. Luchardt).

Nur auf Verlangen.

[34899.]

In kurzem erscheint bei mir:

Miniaturbilder

aus

dem Gebiete der Wirthschaft

von

Dr. Em. Herrmann.

gr. 8. Geb. Preis 1 \mathcal{R} 22½ \mathcal{S} ord.

In Rechnung 25 %, baar 33½ %.

Freiexemplare 13/12 fest — 11/10 baar.

Inhalt:

Die Geschichte der Glasspinnerei. — Das von Thünen'sche Gesetz. — Die Correspondenzkarte. — Die Formen der Organisation der Arbeit. — Die Dampfmühle zu Ebenfurth. — Das Princip der Rotation. — Die Launen, der Pracht.

Ich bitte zu verlangen.

Halle a/S., October 1871.

Louis Nebert.